

Auf dem Weg zur Freeski-Elite

Dritter Rang bei den Freeskiern am Auftakt der Rock A Rail Tour 2024 in Thun. Der Obwaldner Tim Aufdermauer ist fulminant in die neue Freeski-Saison gestartet und konnte dabei in Thun vor 8'000 Zuschauenden zeigen, was Freestyle-Action für ihn bedeutet.

Erfolge wie diese, kommen nicht von ungefähr. Der 18-jährige Tim hat den Sommer intensiv genutzt, um sich optimal auf die neue Saison vorzubereiten. Dazu gehören zahlreiche Stunden im Kraftraum, auf dem Trampolin und den Freestyle Anlagen in Leysin. Doch die körperliche und mentale Vorbereitung ist nur ein wichtiger Baustein für die kommende Wintersaison. Familie und Freunde sind für Tim ebenso zentral. Der Sommer bietet etwas mehr Luft, um Zeit mit den Liebsten zu verbringen und daraus tankt Tim wichtige Energie für seine Ziele im Freeski.

Rock A Rail ist kein Wettkampf, der in die FIS-Wertung fliesst, aber es handelt sich um einen angesehenen In-City Contest zu den ein Athlet / eine Athletin eingeladen wird, um teilzunehmen. Das bedeutet Street Snowboarding und Street Skiing auf höchstem Niveau. Die Setups verlangen von den Fahrenden einiges ab und es gilt klug zu taktieren zwischen Risiko und Sicherheit. Eine Herausforderung die Tim gemeistert hat und nun mit einer ordentlichen Portion Selbstvertrauen an die ersten FIS-Wettkämpfe von diesem Winter am Glacier 3000 reist. Diese Woche geht es los und Tim tritt die Saison mit einem grossen Ziel an: den Aufstieg ins Swiss-Ski Challenger Kader zu schaffen.

Möchten Sie Tim Aufdermauer auf seinen Weg unterstützen? Dann schauen Sie auf lokalhelden.ch vorbei und helfen Sie den Traum von Tim zu verwirklichen.

Für den OSV: Tamara Durrer / Bilder: Freestyle Roots, Portrait: Cyrill Wyss